



Gemeinde Altlichtenwarth

2144 Altlichtenwarth, Florianigasse 150

Bezirk: Mistelbach Land: Niederösterreich

Tel.: 02533/801806 Fax: 02533/801806-40

e-mail: gemeinde@altlichtenwarth.gv.at

DVR-Nr. 0078328

UID-Nr. ATU 16212505



Lfd.Nr. 2/23

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** am **27. Juni 2023**
im Gemeindeamt Altlichtenwarth.

Die Einladung erfolgte am 22.06.2023 per Mail und Kurrende.

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 21.50 Uhr

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister **Gerhard Eder**

Vizebürgermeister **Ing. Karl Wiesinger**

~~Gef.GR. Andreas Berger~~

Gef.GR. **Susanne Heindl**

Gef.GR. **Johann Retzl**

~~Gef.GR. Franz Woditschka~~

GR. **Patrik Eder**

GR. **Michael Fojna**

GR. **Johann Friedrich**

GR. **Alexander Gaismeier**

GR. **Heinz Gebert**

GR. **Markus Girsch**

~~GR. Silvia Lehner~~

~~GR. Birgit Schlemmer~~

GR. **Josef Schwalm**

ANWESEND WAREN AUSSERDEM: **Reinhard Lindmeier (Schriftführer)**
Verena und Bernd Koch (Zuhörer bei den Punkten 1. – 4.)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

GR. Birgit Schlemmer, GR Silvia Lehner, GfGR Franz Woditschka, GfGR Andreas Berger,

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN: ----

Vorsitzender: **Bürgermeister Gerhard Eder**

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023, Nr. 1/23 und Nr. 1a/23
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Ansuchen Grundankauf Verena u. Bernd Koch, Parz. 4552/1, 311 u. 313
5. Ansuchen Grundankauf Wilhelm Bednarik, Parz 335
6. Ansuchen Grundankauf Christian Amon, Teilparz. 4552/1
7. Ansuchen Miete der Garage im Magazin von Michael Stastny
8. Ansuchen Löschung Wieder- und Vorkaufsrecht von Johannes und Petra Huber
9. Antrag auf Subventionierung der Aufschließungskosten Jennifer Rutschka
10. Ansuchen um Umwidmung von Glf auf PV-FFA Grünland, Walter Lehner
11. Auftragsvergabe Grundreinigung Kiga und TBE
12. Auftragsvergabe Erdcontainer für Erdbestattungen
13. Weiterbetrieb Bankomat - Kostenübernahme
14. Auftragsvergabe Erneuerung der Straßenbeleuchtung (LED-Umstellung)
- Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkte Nr.15 und 16:**
15. Erhöhung der Begräbniszulage
16. Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes der Kindergartenbediensteten
17. Anfragen und Anregungen der Mandatäre

ERLEDIGUNG:

zu Punkt 1. - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt alle Erschienenen, stellt fest, dass sämtliche Gemeinderäte ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurden, die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet die Sitzung.

zu Punkt 2. - Genehmigung der Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023, Nr. 1/23 und Nr. 1a/23

Die Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023, lfd. Nr. 1/23 und 1a/23, werden vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht, **einstimmig genehmigt** und unterfertigt.

zu Punkt 3. - Bericht des Bürgermeisters

- a) Für den größten Stromverbraucher der Gemeinde, die Kläranlage, wird am Dach der Gemeindehalle eine PV-Anlage errichtet.

Für diese PV-Anlage wurde ein Netzzugang für 40 kWp eingereicht. Weiters wird eine ÖMAG-Förderung beantragt. Sollte dieser Antrag beim aktuellen Fördercall nicht berücksichtigt werden, dann wird erneut ein Antrag im Oktober wiederholt.

zu Punkt 4. – Ansuchen Grundankauf Verena u. Bernd Koch, Teilparz. Nr. 4552/1, 311 u. 313

Verena und Bernd Koch haben mit Schreiben vom 11.10.2022 ein Kaufansuchen für die Gemeindeparzellen 311, 313 und ein Teil der Parzelle 4552/1 in einer Gesamtgröße von ca. 200 m² eingebracht.

Nachdem sich auf der Parz. 313 ein öffentlicher Brunnen befindet und auf der Parzelle 4552/1 die Hauptwasserleitung verläuft wurde mit Verena und Bernd Koch genauere Details über die gewünschte und mögliche Fläche besprochen und anschließend vom Vermessungsbüro DI Brezovsky vermessen.

Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat den Teilungsplan vor und teilt mit, dass der, bei der Besprechung vom 19.04.2023, vereinbarte Verlauf der Grenzen, nicht im Teilungsplan eingezeichnet ist und deshalb eine Genehmigung des derzeit vorliegenden Teilungsplanes nicht stattfinden kann.

Die, als Zuhörer, anwesenden Verena und Bernd Koch wurden über die Sachlage und den gewünschten Verbesserungsvorschlag in Kenntnis gesetzt.

Der Bürgermeister stellt somit den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt, bis zur Vorlage eines neuen Teilungsplanes, welcher den vereinbarten Grenzen laut Besprechung vom 19.04.2023 entspricht, zu vertagen.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig beschlossen**.

zu Punkt 5. – Ansuchen Grundankauf Bednarik Wilhelm, Parz. 335

Wilhelm Bednarik hat per E-Mail am 29.11.2022 ein Kaufansuchen für die Gemeindeparzelle Gst.Nr. 335 in einer Gesamtgröße von 40 m² eingebracht.

Diese Parzelle konnte die Gemeinde durch Schenkungsvertrag vom 23.06.2022 und Gemeinderatsbeschluss vom 13.10.2021 erworben werden. Der Vorbesitzer Hr. Duffek überwies der Gemeinde einen Betrag von € 4.500,00 für den Abbruch und das Verfüllen des Kellers. Die Ausgaben für Abbruch, Notariatskosten, Öffnung und Füllung der Kellerröhre betragen € 7.486,36. Die endgültigen Kosten für die Gemeinde betragen somit € 2.986,36.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag **Hr. Bednarik die Parz. 335** um einen Verkaufspreis von **€ 1.500,-** zu verkaufen, was der Hälfte der Aufwendungen entspricht.

Der Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig beschlossen**.

Zu Punkt 6. – Ansuchen Grundankauf Christian Amon für Teilparz. 4552/1

Herr Christian Amon hat am 16.06.2023 ein Kaufansuchen für die Teilfläche der Gemeindeparzelle 4552/1 laut beiliegender Skizze gestellt.



Der Bürgermeister stellt den Antrag die eingezeichnete Fläche nicht zu verkaufen.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Zu Punkt 7. – Ansuchen Miete der Garage im Magazin von Michael Stastny, Parz. 4552/143,

Herr Michael Stastny suchte mündlich bei Bgm. Gerhard Eder um Vermietung der Garage im Magazin, Parz. 4552/143, an, welche von der Feuerwehr nicht mehr benötigt wird.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Garage im Magazin in einem Ausmaß von **31,18 m²** an Herrn Michael Stastny zum Mietpreis von **monatlich € 50,00** auf unbestimmte Zeit zu verpachten. Im Mietvertrag soll festgehalten werden, dass das Gebäude Risse aufweist, das Garagentor defekt ist (das Gebäude wie besichtigt vermietet wird). Weiters kann der Mietvertrag bei Eigenbedarf gekündigt werden.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**zu Punkt 8. - Löschungserklärung, Grundbuch 15102
Altlichtenwarth, Gst.Nr. 462/17 – Wiederkaufsrecht und
Vorkaufsrecht zu Gunsten der Gemeinde
Altlichtenwarth**

Fam. Petra und Johannes Huber stellte am 13.06.2023 einen Antrag auf Löschung des Wieder- und Vorkaufrechts der Gemeinde Altlichtenwarth betreffend des Gst.Nr. 462/17.

Auf Antrag des Bürgermeisters erteilt der Gemeinderat **einstimmig** seine Zustimmung zur Löschungserklärung.

**zu Punkt 9. – Ansuchen um Subventionierung der Aufschließungs-
abgabe Jennifer Rutschka**

Jennifer Rutschka, wohnhaft Altlichtenwarth, Liechtensteinstraße 546, hat einen Antrag auf Subventionierung der Aufschließungsabgabe von € 20.268,04, - für Parz.Nr. 4516/4 eingebracht.

Der Bürgermeister bringt die vom Gemeinderat am 24.05.2018 beschlossene Verordnung über die Rückvergütung der Aufschließungsabgabe bzw. Wohnbauförderungsmaßnahmen in Erinnerung:

Die Wohnbauförderung entspricht 30 % der bescheidmäßig vorgeschriebenen und entrichteten Aufschließungsabgabe für Bauvorhaben nach dem 01.07.2018. Die Ausschüttung der Förderung erfolgt erst dann, wenn die ordnungsgemäße Fertigstellung des Objektes gegeben ist und die Begründung eines Hauptwohnsitzes erfolgte.

Die Förderung wird nur gewährt, wenn keine anderweitige Zahlungsrückstände (Abgaben und Gebühren entsprechend der vierteljährlichen Vorschreibungen sowie Kanaleinmündungs-, Wasseranschluss und Ergänzungsgebühren derselben an die Gemeinde Altlichtenwarth bestehen.

Die Fertigstellungsanzeige liegt vor und der Hauptwohnsitz wurde begründet, Zahlungsrückstände bestehen keine.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Subventionierung der Aufschließungsabgabe in Höhe von 30%, das sind € 6.080,41, zu bewilligen.

Der Antrag von Bürgermeister Gerhard Eder wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**zu Punkt 10. - Ansuchen um Umwidmung von Glf auf PV-FFA
Grünland, Walter Lehner**

Der Bürgermeister legt ein schriftliches Ansuchen von Walter Lehner, eingelangt am 30.05.2023, betreffend Photovoltaik Freiflächenanlagen, dem Gemeinderat vor. Darin ersucht Walter Lehner um eine Absichtserklärung für die mögliche Umwidmung von Glf-Flächen auf PV-FFA Grünland zur Wahrung von Eigeninteressen für eine ausgewogene CO² Bilanz.



Nach intensiver Diskussion durch den Gemeinderat stellte der Bürgermeister folgenden Antrag.

Bei den im Ansuchen angeführten Flächen 1 und 2 (hinter Halle, Ried Ziegelofen, 2,35 ha und hinter Halle bei Volksschule, 1 ha) sowie 6 und 7 (Ried Aufäcker, 0,40 ha) kann eine Umwidmung auf PV-FFA aufgrund ihrer Lage und Gegebenheit bei Bedarf durchgeführt werden.

Dieser Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Bei den im Ansuchen angeführten Flächen 3, 4, und 5 (Ried Am Hametteich) kann wegen der geplanten PV-Anlage der Gemeinde keine Zusage gegeben werden. Sollte eine großflächige Umwidmung erfolgen, wären diese Flächen davon erfasst.

Dieser Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Für die Fläche Nr. 8 (Ried Kirchweg), welche vom Raumplaner als äußerst sensibler Landschaftsteil eingestuft wurde, muss eine Umwidmung abgelehnt werden.

Dieser Antrag des Bürgermeisters wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

zu Punkt 11. – Auftragsvergabe Grundreinigung KIGA und TBE

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Änderung im Kindergartengesetz, die Schließzeiten von 3 Wochen auf eine Woche reduziert wurde. Dadurch hat sich die Möglichkeit für die Mitarbeiterinnen im Kindergarten, ihren Urlaub zu verbrauchen ebenfalls auf diese Woche reduziert. Weiters sollen die Kinder bei Bedarf bis 16.30 Uhr betreut werden, wodurch eine Grundreinigung, welche immer in den Ferienmonaten Juli/August durchgeführt wurde, unmöglich wird.

Es wurde verschiedene Firmen für die Durchführung der Grundreinigung kontaktiert:

- Fa. KDW, Dürnkrot, konnte kein Angebot legen, weil bereits ausgebucht,
- Fa. Allesauber, Strasshof, € 3.000, - exkl. MwSt. (€ 3.600,00 brutto)
- Fa. Wohlfühl-Reinigung, Wien, € 1.200, - exkl. MwSt. (€ 1.440,00 brutto)

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Grundreinigung im Kindergarten und TBE durch die Fa. Wohlfühl-Reinigung in der Höhe von € 1.440,00 zu beauftragen.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

zu Punkt 12. – Auftragsvergabe Erdcontainer für Erdbestattungen

Es teilten die Gemeindemitarbeiter dem Bürgermeister mit, dass die Erdbestattungen (insbesondere außerhalb der normalen Arbeitszeiten) schneller und somit kostensparender durch den Ankauf eines Erdcontainers für die Gemeinde wären. Dadurch wurden einige Offerte eingeholt:

- Fa. Keller-Friedhofstechnik, € 14.721,00 netto (Container, Abdeckung + Lief.)
- Fa. Humer-Friedhofstechnologie, € 11.176,00 netto (Container+Abdeck+Lief)

Der Bürgermeister stellt den Antrag, um Ankauf eines Erdcontainers inkl. Abdeckung und Lieferung um € 11.176,00 netto von der Fa. Humer-Friedhofstechnologie.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

zu Punkt 13. – Weiterbetrieb Bankomat - Kostenübernahme

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Bankschließung auch der Bankomat von der Raiffeisenbank, im Juli 2023, entfernt wird.

Aufgrund der großen Nachfrage aus der Bevölkerung, welche einen Geldautomaten wieder im Ort haben möchte, wurden einige Angebote für die Aufstellung eines Geldautomaten eingeholt.

Nach intensiver Diskussion über die Laufzeit und die Kosten konnte keine Einigung erzielt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

zu Punkt 14. – Auftragsvergabe Erneuerung der Straßenbeleuchtung (LED-Umstellung)

Bereits im November 2022 hat die Fa. AKUN eine IST-Standerhebung unserer Straßenbeleuchtung durchgeführt und dies in einem Konzept dem Gemeinderat vorgelegt. Damals legte die Fa. AKUN ein Angebot für die Abwicklung der Ausschreibung von € 5.350,- netto und Baubegleitung von 1,3 % der Vergabesumme (wenn unter € 400.000,-).

Die Finanzierung der LED-Umstellung in Höhe von ca. € 300.000,- brutto wird, nach Ausschreibung und Auftragsvergabe, durch das KIP 2023 von € 78.352,-, das blau-gelbe Entlastungspaket von € 35.672,-, Förderungen von ca. € 7.500,- und Restbetrag ca. € 178.500,- von der Gemeinde abgewickelt werden.

Die LED-Umstellung wurde durch die Fa. AKUN in einem Bestbieterverfahren ausgeschrieben, wobei 5 Anbieter zur Angebotslegung eingeladen wurden. Zu Ende der Angebotsfrist wurden 4 Angebote abgegeben und nach Ablauf der Frist von der Fa. AKUN, Herrn Kampl, unter Beisein von Bgm. Gerhard Eder und GfGR Johann Retzl, geöffnet:

- | | |
|---|---------------------|
| - Fa. Wallner Elektroanlagen GmbH | € 329.581,92 brutto |
| - Fa. EAS Elektroanlagen-Sicherheitst. GmbH | € 343.370,76 brutto |
| - Fa. Elektrotechnik Zeitlhofer | € 352.195,98 brutto |
| - Fa. AES Energie Technik GmbH | € 312.725,75 brutto |

Die abgegebenen Angebote wurden auf Inhalt, Richtigkeit und Vollständigkeit durch die Fa. AKUN, Hr. Kampl, überprüft.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Umstellung auf LED-Beleuchtung der Fa. AES Energie Technik GmbH um € 312.725,75 brutto zu vergeben.

Der Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkte Nr. 15 und Nr. 16

Dem Antrag des Vorsitzenden auf Vertraulichkeit der Beratung und Beschlussfassung für den Tagesordnungspunkt 15 und 16 wird vom Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

zu Punkt 15. – Erhöhung der Begräbniszulage

Der Antrag von Bürgermeister Gerhard Eder wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Zu Punkt 16. – Erhöhung des Beschäftigungsausmaß der Kindergartenbetreuerinnen

Der Antrag der GfGR Susanne Heindl wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Die Abhandlung der Tagesordnungspunkte 15 und 16 sind in einem gesonderten Protokoll (2a/23) aufzuzeichnen.

zu Punkt 17. - Anfragen und Anregungen der Mandatäre

a) GR. Michael Fojna

In der Bindergasse/Teichgasse wäre wegen dem Gewerbebetrieb Fojna eine Asphaltdecke anzudenken. Bgm. Eder berichtet, dass eine Sanierung der Bindergasse erst nach Vermessung und einer Grenzfeststellung abgewickelt werden kann. Es werden vorher noch Gespräche mit den Anrainern wegen Grundabtretungen geführt.

Beim ehemaligen „Banhalmihaus“, Kindergartenstraße 348, soll ein Strauch, der bereits in den Gehsteig ragt, zurückgeschnitten werden.

b) GR. Patrick Eder

Betreffend die Schließung der Raiffeisenbank Altlichtenwarth, wurde eine Vermeidung der Schließung von den Vorstandsmitgliedern intensiv besprochen und diskutiert, trotzdem fiel die Entscheidung für die Schließung. Es sollten daher keine persönlichen Vorwürfe erfolgen.

c) GR. Alexander Gaismeier

Der Silberberggraben zwischen den Wohnhäusern von Johannes Huber und Rainer Retzl weist einige Ablagerungen auf. AL Lindmeier hat dies ebenfalls wahrgenommen und bei Gelegenheit werden diese Ablagerungen entfernt.

d) GR. Josef Schwalm

Die am Straßenrand abgestellten PKW in der Kirchengasse sollen entfernt werden. Der Bürgermeister Eder teilt mit, dass eine Entfernung von vorschriftsmäßig abgestellten Fahrzeugen nicht möglich ist.

AL Lindmeier wird das Kennzeichen an die Polizei weiterleiten, womöglich liegt ein Vergehen vor.

e) Gf.GR. Susanne Heindl

Der Trainingsplatz soll vom Fußballplatz durch einen Zaun abgegrenzt werden, damit die Jugendlichen den Trainingsplatz betreten und benützen können.

f) GR. Heinz Gebert

In der Schillergasse Krzlg. Liechtensteinstraße soll das Unkraut entfernt werden.

g) VzBgm. Ing. Karl Wiesinger

Unser Ortsgebiet ist nicht ansehnlich, deshalb sollte im ganzen Ortsgebiet das Unkraut entfernt werden.

Südlich vom Plattwald möchte die OMV einen Bohrplatz errichten, in diesem Zusammenhang soll der Weg saniert und die Bäume entlang des Weges zurückgeschnitten bzw. gefällt werden. Dazu könnte der nächste Holzverkauf in diesem Bereich durchgeführt werden. Eine Rodungsbewilligung ist dafür zu beantragen.

Der Bereich der Grabanlagen bei der Aussichtswarte sollte nur für Gedenkfeiern genutzt werden und sonst keine Beeinträchtigungen erfolgen.

Die Beschriftung des Gemeindesaales beim Neubau FF-Haus/Gemeindesaal sollte noch nachgeholt werden.

Es wurden wieder einige ortsfremde Personen am Strauchschnittplatz beobachtet.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen schließt der Vorsitzende um 21.50 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

Gemeinderäte: